STAATLICHE SCHLÖSSER UND GÄRTEN BADEN-WÜRTTEMBERG





PRESSEINFORMATION

01. OKTOBER 2018 / 2 SEITEN BAROCKSCHLOSS MANNHEIM: KULTURERBE ÜBER-SETZEN AM 3. OKTOBER

Barockschloss Mannheim

Traditionen, Irritationen, Identitäten. Gesprächsabend am Mittwoch

Das Podiumsgespräch mit der Theologin und Politikerin Annette Schavan und der Islamwissenschaftlerin Lamya Kaddor steht unmittelbar bevor: Am kommenden Mittwoch, dem Tag der deutschen Einheit, diskutieren die beiden prominenten Gäste um 17.30 Uhr im Rittersaal von Schloss Mannheim über "Traditionen, Irritationen und Identitäten". Für die Staatlichen Schlösser und Gärten geht es dabei darum, zukunftsträchtige Vermittlungsstrategien für das Kulturerbe des Landes zu entwickeln. Die Veranstaltung schließt unmittelbar an die Demonstration "Für Demokratie, Menschlichkeit und Rechtsstaat" an, deren Schlusskundgebung im Ehrenhof des Schlosses sein wird. Der Eintritt zum Gesprächsabend ist frei!

WELCHER WEG IN DIE ZUKUNFT?

Baden-Württemberg ist reich an Kulturdenkmälern, an Traditionen und an Identität(en). Und dieses Land wandelt sich zur Zeit, befindet sich in einem tiefgreifenden Veränderungsprozess. Was aber bedeutet der Begriff Kulturerbe? Wie lässt sich Kultur vererben, für alle Menschen öffnen und in die Zukunft "übersetzen"? Wie kann man umgehen mit Verunsicherung, mit Umbrüchen und Aufbrüchen? Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg verwalten und gestalten dieses Kulturerbe seit über 30 Jahren. Mit einem weithin beachteten Symposium im Mannheimer Schloss unter dem Titel "Kulturerbe über-setzen" eröffnete die große kulturtouristische Institution im letzten Oktober das Gespräch über Wege in die Zukunft. Jetzt bietet der Tag der Deutschen Einheit 2018 einen willkommenen Anlass, den Blick zu schärfen und auf die Zukunft zu richten, nachzudenken über Traditionen, Irritationen und Identitäten.

1/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2017 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsruine Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich "Presse"/"Pressefotos").

STAATLICHE SCHLÖSSER UND GÄRTEN BADEN-WÜRTTEMBERG





PRESSEINFORMATION

01. OKTOBER 2018 / 2 SEITEN
BAROCKSCHLOSS MANNHEIM: KULTURERBE ÜBER-SETZEN AM 3. OKTOBER

HOCHKARÄTIGE GESPRÄCHSTEILNEHMER

Als Teilnehmer dieses Gesprächs konnten die Staatlichen Schlösser und Gärten prominente Gäste gewinnen: Annette Schavan, Theologin und profilierte Kulturund Bildungspolitikerin, ehemalige Landes- und Bundesministerin, zuletzt Botschafterin beim Heiligen Stuhl in Rom, sowie Lamya Kaddor. Die liberale Islamwissenschaftlerin ist Bestsellerautorin und häufig im Fernsehen präsent. Moderiert wird der Abend von dem erfahrenen SWR-Journalisten Meinhard Schmidt-Degenhard. Das Podiumsgespräch im Rittersaal schließt unmittelbar an die große Demonstration "Für Demokratie, Menschlichkeit und Rechtsstaat" an, deren Schlusskundgebung im Ehrenhof des Schlosses sein wird.

SERVICE

GESPRÄCHSABEND

Kulturerbe über-setzen: "Traditionen, Irritationen und Identitäten" mit Annette Schavan und Lamya Kaddor Moderation: Meinhard Schmidt-Degenhard

TERMIN

Mittwoch, 3. Oktober, 17.30 Uhr (Tag der Deutschen Einheit)

PREIS

Eintritt frei

ORT

Barockschloss Mannheim, Rittersaal

2/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2017 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsruine Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de **BILDDOWNLOAD** Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich "Presse"/"Pressefotos").

STAATLICHE SCHLÖSSER UND GÄRTEN BADEN-WÜRTTEMBERG





PRESSEINFORMATION

01. OKTOBER 2018 / 2 SEITEN BAROCKSCHLOSS MANNHEIM: KULTURERBE ÜBER-SETZEN AM 3. OKTOBER

INFORMATION UND ANMELDUNG Cem Alaçam M.A. Telefon +49(0)72 51. 74 - 27 36 cem.alacam@ssg.bwl.de WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

3/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2017 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsruine Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de **BILDDOWNLOAD** Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich "Presse"/"Pressefotos").